

100 Jahre



VfL 1919 Thüle e.V.

Jubiläumsparty am 25. Mai

Dorffest vom 30. Mai bis 01. Juni



Die erste Schülermannschaft des VfL Thüle aus dem Jahr 1965, von links: Herbert Hübner, Karl-Heinz Sallen, Karl-Josef Böhm, Friedhelm Henkemeier, Karl-Heinz Hischer, Georg Niggemeier, Hans-Georg Haase, Winfried Lohre, Wilfried Remmert, Karl-Heinz Epping, Ralf Hannebauer, Heinrich Remmert und Dieter Jürgensmeier. Foto: VfL Thüle

»Die 100 muss stehen«

Im Oktober 1919 gegründet: Der VfL Thüle feiert sein großes Vereinsjubiläum

Thüle (WV). Elf Trikots und einen Fußball – mehr braucht es eigentlich nicht, um zu kicken. Und mehr hatten die Pioniere des Fußballs in Thüle auch tatsächlich nicht zur Hand, als sie die erste Thüler Fußballmannschaft gründeten.

Des Deutschen Lieblingssport hatte es in den Anfangsjahren jedoch schwer, im Golddorf Fuß zu fassen. Schließlich standen im ersten Thüler Sportverein zunächst Leibesübungen im Mittelpunkt. Der VfL Thüle feiert in diesem Monat unter dem Motto »Die 100 muss stehen« seinen 100. Geburtstag.

»Im Oktober 1919 wurde hier ein Turn- und Sportverein mit einer Gesangsabteilung gebildet«, vermeldete Hauptlehrer Georg Hilker im zweiten Band seiner Schulchronik. Schnell waren 50 Mitglieder gefunden, die im Saal der Gastwirtschaft Grundmeier Reck und Barren aufbauten. Hilker war es in erster Linie um die Körpererächtigung der Dorfjugend und damit ums Turnen gegangen. In zwei Fußballmannschaften sollte zum Ausgleich »gepöht« werden – auch wenn man die Regeln noch nicht so recht kannte. Junge Männer aus dem Ruhrgebiet, die in Thüle arbeiteten, konnten auf Grundmeiers Wiese Schützenhilfe leisten.



Das Orgateam und der Bandleader werben für die große Jubiläumsparty »100 Jahre VfL Thüle« am 25. Mai in der Mehrzweckhalle, von links: Daniel Ligges (Band), Franz Bertelsmeier (Orgateam), Jörg Grei-

temeyer (Orga-Leiter), Hans-Josef Kamp (1. Vorsitzender des Gesamtvereins), Heiner Käuper (Geschäftsführer des Gesamtvereins) und Dieter Schmidt (2. Vorsitzender des Gesamtvereins). Foto: VfL Thüle

ten. Als sich die Fußballer 1921 einen eigenen Sportplatz wünschten, gab es aber keine Zustimmung im Verein. In Zeiten der Inflation hatten die Thüler andere Sorgen. 1926 wurden dann aber die ersten offiziellen Fußballspiele ausgetragen. Ein passendes Gelände wurde am Emmersberg gefunden. Der VfL Thüle ist jedoch viel mehr als »nur« Fußball:

Vom Kinderturnen bis zur Seniorengruppe – die Thüler können ihr gesamtes Leben lang im Verein Sport betreiben. Ob Tennis oder Volleyball, Tischtennis, Breitensport oder Gardetanz – für jeden ist etwas dabei.

Nach dem Zweiten Weltkrieg hatte das Vereinsleben so richtig Fahrt aufgenommen. 147 Mitglieder wurden 1947 gezählt. Im Jahr 2005

waren sogar 900 Sportler im VfL vereint, derzeit sind es 780 bei rund 2000 Einwohnern. Damit ist der Verein für Leibesübungen der größte Verein im Ort. »Der VfL ist seit dem Neubau des Sportgeländes sowie der Mehrzweckhalle immer mehr zum Breitensportverein geworden«, sagt Vorsitzender Hans-Josef Kamp. Meilensteine in der Ver-

einsgeschichte waren unter anderem der Bau der Sportanlage am Stangenweg sowie der vier Tennisplätze. Sportlich ging es für die Fußballer 1964/65 für zwei Jahre in die Bezirksklasse, 2003 wurde Thüle DFB-Stützpunkt, 2005 wurde in Eigenleistung ein Beachvolleyballfeld gebaut. Der VfL richtet Stadtmeisterschaften im Fußball und Tennis aus sowie Seniorentreffen des Kreissportbundes.

»Wer hätte damals gedacht, wie gut sich so ein Sportverein entwickelt«, schreibt der Vorsitzende Hans-Josef Kamp in seinem Grußwort und wünscht seinem VfL: »Vorwärts immer, rückwärts nimmer!« Bürgermeister Ulrich Berger von der Stadt Salzkotten listet beeindruckende Zahlen auf: »Zehn Jahrzehnte, 100 Jahre, 1200 Monate, sieben Abteilungen und mehr als 800 Mitglieder – das ist der VfL Thüle.«

Mit den Worten des Schriftstellers Jean-Baptiste Massillon erinnert Pastor Rainer Vorsmann an die vielen verstorbenen Vereinsmitglieder, die den Verein getragen haben: »Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens.« Dr. Thomas Real vom Stadtsportverband schreibt: »Das reibungslose Miteinander in einem Sportverein ist kein Selbstläufer. Ohne freiwillige ehrenamtliche Tätigkeit vieler Mitglieder ist ein funktionierendes Vereinsleben nicht möglich.«

Party, Talk und tolle Preise

Thüle (WV). Am Samstag, 25. Mai, geht's rund in der Mehrzweckhalle: Der VfL Thüle lädt zur großen Jubiläumsparty ein. Den Soundtrack liefert Daniel Ligges mit seiner Band. Geboten werden darüber hinaus GOP-Entertainment und ein Gewinnspiel mit tollen Preisen. Der Eintritt ist frei. Los geht's um 19 Uhr mit dem »Promi-Talk«.

HOLZ gestalten
by Gerdesmeier

Thüler Straße 105
33154 Salzkotten
Telefon 05258 933 555
www.holz-gestalten.de

Küchen // Bäder
Wohnbereiche
Büros // Praxen
Objekteinrichtungen
exklusive
Naturholzische



Matthias Gerdesmeier
Inhaber/Tischlermeister



Wir gratulieren dem VfL Thüle zum 100-jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

www.ewers-landtechnik.de

Schloßterrasse
Wir bieten Ihnen den perfekten Rahmen für Ihre Traumhochzeit...

Die „Schloßterrasse“
· Wunderschöne Ambiente für Ihren schönsten Tag
· Idyllisch am Waldrand gelegen - ideal für Ihre Hochzeitsfotos
· Bietet Ihnen bis zu 250 Sitzplätze
· Bewirtung in sehr hoher Qualität durch unseren charmanten Service

Landgasthaus Lohre
Thüler Str. 47 - 33154 Salzkotten-Thüle
Tel. 05258 933 555

Wir gratulieren dem VfL-Thüle recht herzlich zum Jubiläum!



Fleisch- und Wurstwaren GmbH

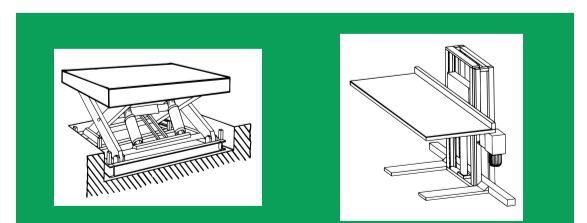
Niggemeier | Direktverkauf | Büro | Hofladen
Fleisch- u. Wurstwaren GmbH | Tel.: 0 52 58 - 63 09
Hansestr. 23 | 59590 Geseke | Heideweg 49 | 33154 Salzkotten-Thüle
Imbiss am Hagebaumarkt | Am Hohen Wege 6 | 33154 Salzkotten
Unsere Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Internetseite www.niggemeier-fleisch-wurstwaren.de



Die erste Mannschaft des VfL Thüle im Jahr 1949, damals war der Verein 30 Jahre alt. Auf dem Foto von links: Hermann Remmert, Helmut Saßmannshausen, Heinz Volmari, Karl-Heinz Votsmeier, Helmut Wulf, Mar-

tin Menne, Franz Jäger, Paul Kämpchen, Willi Ahlmann, Willi Münsterreicher, Georg Mennemeier und vorn die Kinder Rainer Berhorst, Marianne Remmert und Clemens Berhorst. Foto: VfL Thüle

Matthiessen K & M
Fördertechnik



Halberstädter Str. 29
33106 Paderborn
Tel. 0 52 51 / 73 00 35
Fax 0 52 51 / 73 06 45

www.matthiessen-foerdertechnik.de